

Nr.	Sachverhaltselement	Kläger-Vortrag	Beklagten-Vortrag	Beweismittel-Kläger	Beweismittel-Beklagter
1	Anmeldezeitpunkt Betreuungsplatz	Juli 2018 (Online-Portal „Little Bird“)	03.07.2018 (Online-Plattform „Little Bird“)	Anlage K1	Anlage B2
2	Geburtsdatum Sohn	28. September 2017	-	-	-
3	Angestrebter Betreuungsbeginn	September 2019	-	-	-
4	Kontaktaufnahme mit Gemeinde wegen fehlendem Platz	26. Februar 2019 (E-Mail an Sachbearbeiter)	-	Anlage K1	-
5	Rückmeldung der Gemeinde	Mitte Mai 2019 angekündigt, aber nicht erfolgt	-	-	-
6	Erneute Kontaktaufnahme Klägerin	26. Mai 2019 (E-Mail)	-	-	Anlage B4, B5
7	Beauftragung Rechtsanwalt	04. Juni 2019	-	-	-
8	Angebot Betreuungsplatz	05. Juni 2019	05.06.2019	-	Anlage B6
9	Betreuungsbeginn	01. Dezember 2019	01.12.2019	-	-
10	Grund für Nichtannahme gerichtlicher Geltendmachung	Angst, dass keine rechtzeitige Abhilfe erfolgt hätte	-	-	-
11	Grund für Verschiebung Rückkehr in Beruf	Notwendigkeit der eigenen Kinderbetreuung	-	-	-
12	Geplante Rückkehr in Beruf (ursprünglich)	Januar 2020	-	-	-
13	Brutto-Monatsgehalt	3.075,91 Euro	-	Anlage K2	-

14	Verdienstausschlag (November 2019)	6.002,48 Euro (inkl. Sonderzahlung)	-	-	-
15	Anerkennung Verdienstausschlag durch Beklagten	21. Juni 2019 (Aufforderung)	12. Juli 2019 (Ablehnung)	Anlage K3	Anlage K4
16	Außergerichtliche Rechtsanwaltskosten	958,19 Euro	-	Anlage K5	-
17	Grundlage des Anspruchs	§ 839 BGB i.V.m. Art. 34 GG	-	-	-
18	Amtspflichtverletzung	Bereitstellung eines Kitaplatzes	-	-	-
19	Rechtsgrundlage der Amtspflicht	§ 24 Abs. 2 SGB VIII	§ 24 Abs. 2 SGB VIII	-	-
20	Begründung der Amtspflichtverletzung	Nichtbereitstellung des Platzes trotz rechtzeitigem Antrag	-	-	-
21	Schuldhaftigkeit der Amtspflichtverletzung	-	Beklagter kannte die Konsequenzen	-	Urteil BGH vom 20.10.2016 - III ZR 278/15
22	Verweis auf OLG Braunschweig	-	§ 24 Abs. 2 SGB VIII sieht Eingewöhnungszeit nicht vor	-	OLG Braunschweig, Urteil vom 29.11.2017 - Az. 11 U 59/17
23	Schadensberechnung Klägerin	15.230,21 Euro	-	-	-
24	Zeitraum des geltend gemachten Verdienstausschlages	01.09.2019 bis 31.12.2019	Bestreitet Zeitraum (01.09.2019-27.09.2019 oder 28.09.2019; 31.12.2019 oder 27.12.2019)	-	-

25	Rolle des Vaters bei der Eingewöhnung	Klägerin muss allein betreuen	Bestreitet, dass Vater nicht gleichwohl Urlaub/Elternzeit nehmen konnte	-	-
26	Sonderzahlung	Geplant für November	Bestreitet volle Höhe der Sonderzahlung	-	20 Abs. 4 S. 1 TVÖD
27	Lohnersatzleistungen (BEEG/ZBFS)	Verschwiegen	-	-	-
28	Ausschluss der Ersatzpflicht	-	§ 839 Abs. 3 BGB (Unterlassung der Abwendung des Schadens durch Rechtsmittel)	-	-
29	Zumutbarkeit einstweiligen Rechtsschutzes	-	Zumutbar ab Mitte Mai 2019	-	§ 123 VwGO
30	Mitverschulden der Klägerin	-	Verstoß gegen Schadensminderungspflicht (§ 254 BGB) durch Ablehnung von Angeboten	-	-
31	Arbeitsgeberfrist	Bis 05.06.2019	Bestreitet Fristsetzung des Arbeitgebers	-	Schreiben des Arbeitgebers vom 27.05.2019 (Anlage B6)
32	Angebot des Beklagten zur Lösungsfindung	-	Persönliches Gespräch, Tagesmutter für Übergangszeit	Schreiben vom 17.07.2019 (Anlage B17)	-
33	Annahme der Angebote	Abgelehnt	-	E-Mail vom 04.08.2019 (Anlage B18)	-
34	Anrufung des Gerichts durch Klägerin	-	Hat keinen gerichtlichen Eilrechtsschutz beantragt	-	-

35	Anzahl der Anmeldungen bei Betreuungsstätten	8 Anmeldungen	8 Anmeldungen	Übersicht der Vormerkungen Stand: 24.06.2019 (Anlage B2)	Übersicht der Vormerkungen Stand: 24.06.2019 (Anlage B2)
36	Deaktivierung der Anmeldung "Evang. Kindergarten"	Grund: Keine Rückmeldung	Grund: Keine Rückmeldung	Übersicht der Vormerkungen Stand: 24.06.2019 (Anlage B2), Verlaufshistorie (Anlage B3)	-
37	Kontaktaufnahme mit Beklagtem als zuständigem Träger	-	Nicht erfolgt	-	-
38	Aufforderung zur Kontaktaufnahme mit Tagespflegeperson	-	Vom Markt Wendelstein	E-Mail vom 06.06.2019 (Anlage B7)	-
39	Einreichung geforderter Unterlagen	-	Nicht erfolgt	Schreiben vom 21.06.2019 (Anlage K3)	Schreiben vom 27.06.2019 (Anlage B12)
40	Zeitraumen für Eingewöhnung	Nicht erfasst von § 24 Abs. 2 SGB VIII	-	-	-